

Gimmligen, 5. Dez. 1935.

Sehr geehrter Herr Professor,

In unserer Gebetszusammenkunft heute  
morgen las unser Hausvater, Herr Yuberg,  
Ihren Artikel in den Basler Nachrichten  
vor. Wir wissen uns mit Ihnen und  
den bedrängten Geschwistern in einem  
Geiste verbunden.

Als Zeichen der Verbundenheit in  
dem einem Kampf sende ich Ihnen  
(ohne Auftrag oder Wissen von H. Y.)

beiliegende Schrift, die Licht u. Kraft  
zu geben vermag in den Verhältnissen,  
in denen wir stehen. Ihnen möchte  
dieses Büchlein ein Gruss sein aus  
der Mitte einiger Brüder u. Schwestern  
im Herrn.

In unserem erhöhten Haupt  
verbunden,  
Ihre Schw. Selma Halbeer.